

**Niederschrift  
zur Sitzung des Bauausschusses der Gemeinde Groß Nordende  
(öffentlich)**

**Sitzungstermin:** Donnerstag, den 11.06.2015

**Sitzungsbeginn:** 20:00 Uhr

**Sitzungsende:** 21:45 Uhr

**Ort, Raum:** Sitzungssaal der ehemaligen Schule, Dorfstraße 93,  
25436 Groß Nordende

**Anwesend sind:**

Bürgermeisterin

Frau Bürgermeisterin Ute Ehmke GuB

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Andreas Burmeister	AKWG	
Herr Sincap Kröger	GUB	
Frau Ulrike Kühl	GuB	
Herr Hartmut Sieloff	GuB	Vorsitzender
Frau Karen Voß	AKWG	

Außerdem anwesend

Frau Birgid Rohwer	AKWG
Herr Peter Hormann	GuB
Herr Diedrich von Döhren	AKWG

Protokollführer/-in

Frau Diana Franz

**Entschuldigt fehlen:**

Die heutige Sitzung wurde durch schriftliche Ladung vom 01.06.2015 einberufen. Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung keine Einwendungen erhoben werden.

Der Bauausschuss der Gemeinde Groß Nordende ist beschlussfähig.

Die Sitzung ist öffentlich. Zu Punkt 7. Und 7.1. der Tagesordnung wird die Öffentlichkeit ohne Aussprache ausgeschlossen.

Die Tagesordnung wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

5 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Daraus ergibt sich folgende **Tagesordnung**:

**Tagesordnung:**

1. Mitteilungen
2. Informationen über die nichtöffentlichen Beschlüsse aus der letzten Sitzung des Bauausschusses
3. Einwohnerfragestunde
4. Löschwasserbrunnen an der Straße Lander - Regeneration oder Neubau  
Vorlage: 310/2015/GrN/BV
5. Öffentlicher Gehweg längs Dorfstraße  
Vorlage: 311/2015/GrN/BV
6. Verschiedenes

**Protokoll:**

**zu 1 Mitteilungen**

Es gibt keine Mitteilungen.

**zu 2 Informationen über die nichtöffentlichen Beschlüsse aus der letzten Sitzung des Bauausschusses**

Punkt 6.2. des nichtöffentlichen Teils des Bauausschusses vom 21.01.2015 wurde von der Gemeindevertretung einstimmig beschlossen.

**zur Kenntnis genommen**

**zu 3 Einwohnerfragestunde**

**Werbung an der Dorfstraße**

Ein Einwohner regt an zu prüfen, ob das Aufstellen des Werbeanhängers eines Tornescher Piercingstudios an der Dorfstraße von der Gemeinde so

genehmigt ist.

Herr Sieloff stimmt zu, diese Angelegenheit vom Ordnungsamt prüfen zu lassen.

#### **Position Herr Wiech**

Weiterhin wird von einem Anwohner nachgefragt, in welcher Position Herr Wiech berechtigt sei, mit aktuellen Bauplänen des Bauvorhabens Am Gemeindezentrum agieren zu dürfen.

Frau Ehmke informiert, dass Herr Wiech Baubeteiligter ist und aus diesem Grund Bauplaneinsicht hat.

#### **Baustellenabsicherung Am Gemeindezentrum**

Ein Einwohner bemängelt, dass die Baustellenabsicherung Am Gemeindezentrum unzureichend ist. Baumaterialien liegen frei zugänglich und das Wasserbecken wurde bislang nicht eingezäunt. Zu bedenken ist dabei, dass sich in unmittelbarer Nähe der Kindergarten und der Bolzplatz befinden.

Frau Ehmke bestätigt den mangelhaften Zustand und versichert, die Bau-firma über die unbefriedigende Baustellenabsicherung und Einfriedung schnellstens zu unterrichten.

#### **Bauverlauf Am Gemeindezentrum**

Der Pächter des angrenzenden Grundstücks äußert seine Verärgerung über den unbestimmten Zeitablauf des Baugeschehens, da er auf dem gepachteten Grundstück nicht arbeiten kann.

Herr Kröger fragt den Bürger, was die Gemeinde anbieten kann, damit man zu einer wohlwollenden Lösung findet. Gemeinsam wird beschlossen, dass an zwei Tagen in der Woche die Bauarbeiten ruhen, wenn freizeitpädagogische Angebote stattfinden. Frau Ehmke stellt den Kontakt zur bau-ausführenden Firma her.

#### **Graben Klüvers Weg**

Ein Einwohner berichtet, dass er vermutet, dass die Anwohner des Neubaugebietes Förn Sandweg nicht versickern. Die Gräben der Gemeinde sind fast komplett leer und er fragt sich, wo das Regenwasser denn bleibe. Der Graben am Klüvers Weg ist kaum noch als Graben erkennbar. Aus diesem Grund bittet der Anwohner die Gemeinde um Prüfung des Vorhandenseins, der Zuständigkeit und der aktuellen Funktion des Grabens.

Frau Franz ergänzt, dass alle Bauherren des Förn Sandwegs gemäß Bauplan verpflichtet sind, dass Regenwasser versickern zu lassen. Im Rahmen der Fertigstellungsanzeige bestätigen die Bauherren und die Bauleiter die ordnungsgemäße Fertigstellung mit Lageplan. Frau Franz sagt eine Prüfung der Gräben durch die Verwaltung zu.

#### **Bauvorhaben Mehrfamilienhaus Dorfstraße**

Von einigen Einwohnern wird nachgefragt, wer das zweigeschossige Bauvorhaben genehmigt hat.

Frau Ehmke fasst zusammen, dass der Bau in der Bauausschuss - und Gemeindevertretersitzung beschlossen wurde. Frau Franz informiert, dass die baugenehmigende Behörde der Kreis Pinneberg ist, welche auch die

Frage nach ausreichend Parkplätzen geprüft haben wird.

#### **Verkehrsschild Lander/Utrecht**

Die Ausschussmitglieder werden auf das fehlende Verkehrsschild „Landwirtschaftlicher Verkehr frei“ angesprochen. Frau Ehmke wird das Problem weiterleiten.

#### **Gehweg Dorfstraße**

Ein Anwohner teilt mit, dass der Gehweg in der Dorfstraße sehr reparaturdürftig ist.

Die Ausschussmitglieder schließen sich dem Hinweis an und verweisen auf Punkt 5 der Tagesordnung, wo das Anliegen separat beraten werden wird.

Herr Burmeister wendet sich an die anwesenden Bürger und bedankt sich für die Hinweise und Anregungen. Er informiert die anwesenden Einwohner, dass alle Anliegen zeitnah an das Amt Moorrege und der Bürgermeisterin, Frau Ehmke, geleitet werden sollten. So können aktuelle Probleme schneller vom entsprechenden Sachbearbeiter bearbeitet werden, als auf die Ausschusssitzung abzuwarten.

**zur Kenntnis genommen**

- zu 4**      **Löschwasserbrunnen an der Straße Lander - Regeneration oder Neubau**  
**Vorlage: 310/2015/GrN/BV**

#### **Beschluss:**

Der Bauausschuss empfiehlt dem Finanzausschuss und der Gemeindevertretung, den Neubau eines Löschwasserbrunnens in der Straße Lander zu beschließen.

Die Finanzierung erfolgt durch Entnahme aus der allgemeinen Rücklage.

**einstimmig beschlossen**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 5 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0**

- zu 5**      **Öffentlicher Gehweg längs Dorfstraße**  
**Vorlage: 311/2015/GrN/BV**

#### **Beschluss:**

Der Bauausschuss empfiehlt dem Finanzausschuss und der Gemeindevertretung, die Bereitstellung von 6.000 € zur Behebung der akuten Ver-

kehrgefährdungen durch Pflasterschäden für dieses Jahr zu beschließen. Außerdem wird beschlossen, dass für diesen Gehweg jährlich 4.000 € zur Unterhaltung bereitgestellt werden.

**einstimmig beschlossen**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 5 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0**

**zu 6 Verschiedenes**

Frau Kühl erinnert, dass bezüglich der Aufstellung von Werbeanlagen, die Stückzahl auf drei begrenzt wurde.

Frau Ehmke und Herr Sieloff bestätigen, dass bei Überschreitung der festgesetzten Grenzen das Amt Moorreege/Ordnungsamt anzurufen ist.

Frau Voß teilt mit, dass die Lüftungsanlage der Sporthalle nicht in Betrieb ist. Frau Ehmke erläutert, dass die Anlage im nächsten Haushaltsjahr 2016 als Neuanschaffung eingeplant werden sollte.

Herr Borchers wird gebeten die Lüftungsanlage zu überprüfen und Auskunft über den Zustand der Anlage zu geben.

Herr Sieloff berichtet vom Informationsabend „Fracking“ in Westerhorn. Auch Groß Nordende befindet sich im Erlaubnisfeld „Elmshorn“. Herr Sieloff informiert über den Sachstand der aktuellen Bemühungen der aufsuchenden Firma und bittet um Sensibilität zu diesem Thema.

**zur Kenntnis genommen**

Für die Richtigkeit:

Datum: 23.06.2015

---

gez Hartmut Sieloff  
Vorsitzender

---

gez. Diana Franz  
Protokollführerin